



GESELLSCHAFT DER FREUNDE

DER STAATLICHEN HOCHSCHULE  
FÜR MUSIK UND DARSTELLEND KUNST  
IN STUTTGART E.V.

## Mitglieder – Informationen Februar 2018

### **Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Stuttgart,**

sicher ist einigen von Ihnen aufgefallen, dass unsere neu gestalteten Mitgliedsausweise das Ablaufdatum 12/2017 tragen. Sie können beruhigt sein, die Ausweise bleiben gültig, bis Sie die neuen in der Hand haben. Die neuen Ausweise werden voraussichtlich mit den nächsten Mitglieder-Informationen versandt und werden das Ablaufdatum 12/2020 tragen.

### **Bitte um Unterstützung**

Was den Versand unserer Mitglieder-Informationen betrifft, komme ich heute mit einer Bitte auf Sie zu. Bei – erfreulicher Weise – rund 800 Mitgliedern ist das Versenden der Informationen und der jeweiligen Beilagen natürlich ein gewisser Aufwand, den eine ganz kleine Gruppe von Freiwilligen ebenso verlässlich wie ehrenamtlich bewältigt. Dafür brauchen wir Unterstützung. Es geht um einen Zeitaufwand von etwa zwei Stunden in den Monaten des Erscheinens der Informationen. Wenn Ihnen dieser Einsatz möglich wäre, melden Sie sich bitte bei Frau Mezger (Tel. 0711-2124631). Wir bedanken uns schon im Voraus.

### **Wendling-Wettbewerb 2018**

Am 19. Januar fand an der Hochschule der diesjährige Wendling-Wettbewerb für Kammermusik statt. Am Abend zeigten die Preisträger bei einem Konzert im Großen Saal ihr herausragendes Können. Erstmals wurde ein Bläserquintett ausgezeichnet, das zugleich den Sonderpreis für zeitgenössische Musik erhielt. Das Argentoro Quintett spielte ein höchst virtuoses Werk des ungarischen Komponisten György Ligeti. Den jeweils von der GdF gestifteten 2. Preis erhielt das Alfa Quartett, zu dessen Mitgliedern auch GdF-Stipendiaten gehören. Das Alfa Quartett präsentierte sich mit dem Streichquartett op. 108 von Schostakowitsch. Das mit dem 1. Preis ausgezeichnete Anima-Klavierquartett bedankte sich mit einer höchst beachtlichen Interpretation des ebenso wunderbaren wie anspruchsvollen Klavierquartetts op. 26 von Brahms. Ich kann Ihnen die Teilnahme an solchen Preisträger-Konzerten nur wärmstens empfehlen.

### **Viva la Mamma im Wilhelma Theater**

Apropos empfehlen: Vom 24. Januar bis 13. Februar finden im Wilhelma Theater Vorstellungen der neuen Produktion der Opernschule statt, der 1827 in Neapel uraufgeführten komischen Oper „Viva la Mamma“ von Gaetano Donizetti. Auch in diesem Fall werden Sie mit Sicherheit bestätigt finden, dass sich die Opernabende mit den Studierenden unserer Hochschule (unterstützt durch das Stuttgarter Kammerorchester) mehr als sehen lassen können.

Mit besten Grüßen und guten Wünschen

Hans Georg Koch  
Vorsitzender